

August 2025

Entwicklungen unserer Aktivitäten für die globale Qualifizierung



Foto: Marco Leibetseder - marco@dedicative.de

Themen

- 01 **Der Schritt zur Gründung eines eigenen Vereins**
- 02 **Länderspezifische Updates**
- 03 **Ausblick**

STARTSCHUSS

Wir sind gestartet - proQglobal setzt auf Bildungsexzellenz

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,
wir freuen uns riesig, euch heute unseren ersten Newsletter zu schicken – und damit den offiziellen Start von **proQglobal** bekannt zu geben! Mit unserer neuen Initiative wollen wir an unserem bisherigen Engagement für Ruanda im Handwerk und im medizinischen Bereich anknüpfen, all dies aber noch globaler denken und so handeln. Wir unterstützen junge Menschen in den Ländern Afrikas dabei, durch hochwertige Aus- und Weiterbildungen ihr Umfeld und ihre Zukunft aktiv zu gestalten.

KONTAKT

proQ e.V.
Potsdamerstr. 15, 35039 Marburg
Vorstandsvorsitzender proQ e.V. :
Dr. Joachim Drechsel

hello@proq.global
www.proq.global

Media & Design: Marco Leibetseder
marco@dedicative.de

TITELTHEMA DER SCHRITT ZUR GRÜNDUNG EINES EIGENEN VEREINS

Alle bei **proQglobal** aktiven Personen haben in den letzten Jahren in verschiedenen Rollen die Bildungsprojekte in Ruanda unterstützt, vor allem im Bereich Holztechnik und medizinischer Weiterbildung. Dabei haben wir erlebt, dass der Bedarf an Aus- und Weiterbildung mit internationaler Ausrichtung und exzellenter Ausbildung wächst.

Um diese Anforderungen in den Fokus zu nehmen, haben wir gemeinsam mit der **DGD Förder-Stiftung** entschieden, einen Teil der Ruanda-Projekte, nämlich

- Projekt 10: medizinische Weiterbildung
- Projekt 15: globale Qualifikation und Mobilität

in einen neuen Verein auszugründen.

So ist proQ e.V. entstanden. Unter **proQ e.V.** ist der Verein in Marburg als gemeinnützig anerkannt. Das „Q“ steht für Qualität und Qualifikation.

Wichtig zu wissen: Die bisherigen Spendenprojekte, wie die Unterstützung der Ausbildungswerkstatt in Rubengera, bleiben weiterhin Teil der DGD Förder-Stiftung.

Mit dieser neuen Initiative reagieren wir auf globale Herausforderungen des Arbeitsmarktes und starten im Rahmen unserer Möglichkeiten am Standort in Rubengera.

In allen Bereichen der Öffentlichkeit treten wir unter der Marke **proQglobal** auf.

Diese Dachmarke ermöglicht es, regionale Sub-Marken zu generieren. Wir arbeiten weiter in enger Partnerschaft mit der Schwesternschaft in Rubengera, der DGD Förder-Stiftung und der holländischen Stiftung der Schwesternschaft in Amerongen zusammen. Ihr seht, Ziel ist es, über die Grenzen Ruandas hinaus aktiv zu werden.

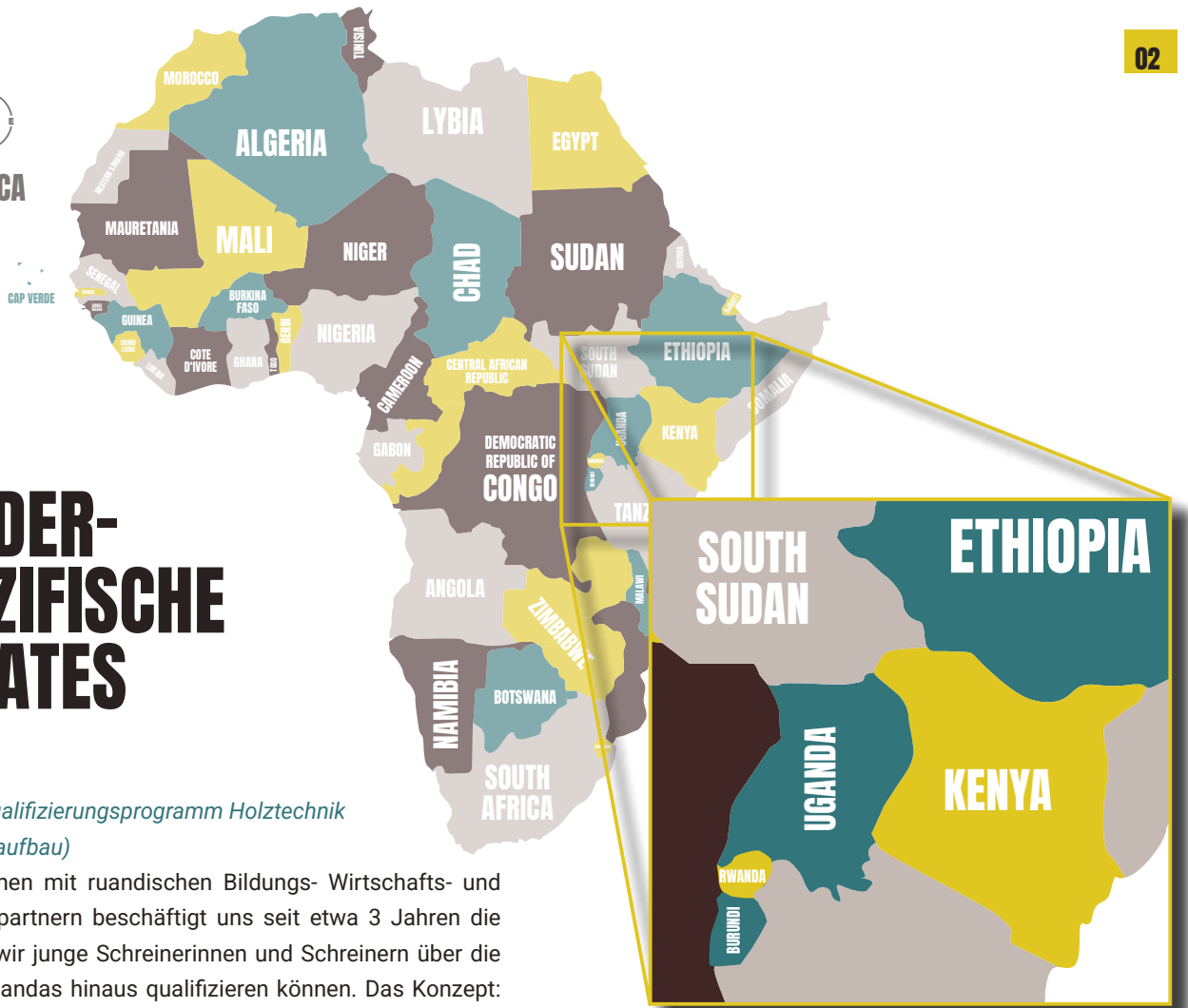


Foto: Marco Leibetseder - marco@dedicative.de

Junge Fachkräfte wie hier in Ruanda zeigen, welches Potenzial in praxisnaher Ausbildung steckt. Mit Initiativen von **proQglobal** schaffen sie den Sprung in qualifizierte Arbeit – als Unternehmer oder gefragte Profis. Eine starke Antwort auf den Fachkräftemangel.



AFRICA



LÄNDER-SPEZIFISCHE UPDATES

Ruanda

Globales Qualifizierungsprogramm Holztechnik (Programmaufbau)

In Gesprächen mit ruandischen Bildungs- Wirtschafts- und Regierungspartnern beschäftigt uns seit etwa 3 Jahren die Frage, wie wir junge Schreinerinnen und Schreiner über die Grenzen Ruandas hinaus qualifizieren können. Das Konzept: exzellente fachliche Weiterbildung nach globalen Standards als Top-up zur regulären 3-jährigen Ausbildung im Land entwickeln, und so die Möglichkeit zu eröffnen, in Ruanda, in afrikanischen Nachbarländern aber auch in Europa als anerkannte qualifizierte Fachkräfte zu arbeiten.

Im Rahmen vom Projekt 15 der DGD Förder-Stiftung und einer großzügigen Spende war es möglich, bereits die technischen Voraussetzungen mit einer neuen, hochmodernen zweiten Werkstatt am Campus in Rubengera vorzubereiten und bis Ende 2025 abzuschließen.

In Abstimmung mit der Berufsbildungsbehörde in Ruanda konnten wir ein Weiterbildungsprogramm entwickeln, das sowohl die globale Anpassungsqualifizierung als auch Weiterbildungsbedarfe von lokalen Unternehmen bedient. In der Form (Didaktik & Methodik) entspricht es dem nationalen Standard, so dass Inhalte bei Bedarf in die lokalen Curricula integriert werden können.

Um dieses anspruchsvolle, innovative Programm umzusetzen, haben wir gemeinsam mit unseren lokalen Partnern in Ruanda entschieden, eine eigene Internationale Nicht-Regierungsorganisation (INGO) mit dem Namen „proQ Rwanda“ zu gründen, die vom proQ e.V. in Deutschland gegründet, jedoch als eigene Rechtsstruktur in Ruanda tätig sein wird. Die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Rwanda TVET Board (RTB) ist dabei ein entscheidender Faktor für den gemeinsamen

Erfolg und rechtliche Voraussetzung für die Gründung einer INGO für Berufsbildung in Ruanda. Bereits im Mai 2025 konnten wir einen Kooperationsvertrag zwischen RTB und proQ e.V. unterzeichnen.

Wir erwarten, im Frühjahr/ Sommer 2026 mit dem 1-jährigen globalen Qualifizierungs-Programm für Schreinerinnen und Schreiner in Rubengera/ Ruanda starten zu können.

Ob dies gelingt, hängt von Faktoren wie der Fertigstellung der Trainingsinfrastruktur, dem benötigten nationalen und internationalen Fachpersonal, den erforderlichen Genehmigungen sowie dem angestrebten Cluster-Finanzierungsansatz mit Eigenbeiträgen, Systempartnern, Personalförderung, Sponsoring und Spenden ab.

Medizinische Weiterbildung

Außerdem planen wir, medizinische Weiterbildungen fortzusetzen, um Fachkräfte in Gesundheitsberufen zu unterstützen. Die Fortsetzung dieser Weiterbildungen in den Bereichen Medizin, Therapie und Pflege ist aktuell in der Vorbereitung. Darüber wird der nächste Newsletter informieren.

Kenia

Aus- und Weiterbildung in Unternehmen (Anfrage)

Wir sind seit 2024 im Gespräch mit einigen Premium- Möbel-

herstellern in Nairobi/ Kenia, die große Schwierigkeiten haben, Fachkräfte für ihre Unternehmen zu finden. Sie möchten gemeinsam mit einem gemeinnützigen Bildungsträger Aus- und Weiterbildung in ihren Unternehmen etablieren, um dringend benötigtes Personal adäquat auf Ihre Bedarfe - insbesondere für Entwicklungen im Bereich digitaler Anwendungstechnik - zu schulen.

Äthiopien

Holztechnik 4.0: Kompetenzentwicklung für die Industrie (Kick-Start Projekt)

Unter dem Motto: „Befähigung von Schülern zur digitalen Produktion - Modernisierung der Berufsausbildung in der Holzverarbeitung - Schaffung eines Modells für nachhaltige Innovationen in der Branche“ hat das Selam Berufsbildungszentrum (<https://www.stvc.edu.et/>) in Addis Abeba/ Äthiopien gemeinsam mit dem Äthiopischen Möbelindustrie-Verband EFMA eine Initiative zur Qualitätsverbesserung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung gestartet. Das Besondere: die angeordnete Kooperation verbindet schulische Grundlagenausbildung mit unternehmensbasierter Fachkräfteweiterbildung.

Wir sind als proQglobal gefragt worden, ob wir die Partner bei der Projektgestaltung und -umsetzung in Themen der CAD/CAM/CNC Spezialisierung fachlich durch regionale und internationale Expertise begleiten können.

Nach einem guten, persönlichen Austausch mit Selam und EFMA in Addis Abeba Anfang Juni 2025 sind konkrete Schritte der äthiopischen Akteure erforderlich und geplant, um eine konkrete Zusammenarbeit zu vereinbaren. Mit gemeinsamem Engagement kann daraus nicht nur ein gutes Projekt, sondern eine fruchtbare, langfristige Zusammenarbeit zwischen Berufsbildung und Industrie entstehen. Wir sind gespannt, wie es mit Holztechnik 4.0 weitergehen wird.

AUSBLICK WAS KOMMT ALS NÄCHSTES

Wie ihr seht, möchten wir noch mehr bewegen und suchen Wege, wie wir in Bildung und Wirtschaft mit unserem Netzwerk und unserer Kompetenz unterstützen können.

Das globale Qualifizierungsprogramm in Ruanda ist ein „sehr dickes Brett“- denn dort gibt es aktuell richtig viel vorzubereiten und es geht um dauerhaftes Engagement, um langfristige Partnerschaften und ernsthafte Bildungsinvestitionen und -verpflichtungen aufzubauen.

Die Pilotvorhaben in Äthiopien und Kenia stehen in den Startlöchern - und wir werden auch diese nach Möglichkeit weiterverfolgen.

So möchten wir nachhaltige Investitionen tätigen und jungen Menschen in Afrika echte Chancen zu eröffnen. Das alles braucht Unterstützung - sei es durch Spenden, Partnerschaften oder einfach durch eure Neugier und euer Interesse.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Mehr Infos findet ihr auf unserer Website: www.proq.global. Bleibt dran, auch durch diese Newsletter. Wir haben uns erlaubt, deine Adresse mit in den neuen Verein zu überführen. Falls du damit nicht einverstanden bist, melde dich direkt bei uns, dann nehmen wir dich aus dem Verteiler heraus. Auch bei allen anderen Fragen oder Anliegen sind wir hier zu erreichen hello@proq.global

Lass uns gemeinsam Zukunft gestalten!
Dein Team proQglobal, Tim Bluthardt und Joachim Drechsel



DU MÖCHTEST UNTERSTÜTZEN?

Direkt spenden? Gerne!

Per Banküberweisung: Überweise deine Spende bitte auf folgendes Konto:

proQ e.V.
IBAN: DE 67 51390 0000 0155 758 08
BIC: VBMHDE5FXXX

Verwendungszweck: Für den Erhalt einer Spendenquittung gib bitte deinen vollständigen Namen und deine Anschrift im Verwendungszweck an.